This Page Is Inserted by IFW Operations and is not a part of the Official Record

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images may include (but are not limited to):

- BLACK BORDERS
- TEXT CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- FADED TEXT
- ILLEGIBLE TEXT
- SKEWED/SLANTED IMAGES /
- CÓLORED PHOTOS
- BLACK OR VERY BLACK AND WHITE DARK PHOTOS
- GRAY SCALE DOCUMENTS

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning documents will not correct images, please do not report the images to the Image Problem Mailbox.

19 BUNDESREPUBLIK

DEUTSCHLAND

[®] Offenlegungsschrift[®] DE 3140321 A1

(5)) Int. Cl. 3:

B 62 D 43/10



DEUTSCHES PATENTAMT

- ② Aktenzeichen:
- Anmeldetag:
- Offenlegungstag:

P 31 40 321.2

10. 10. 81

21. 4.83

(7) Anmelder:

Daimler-Benz AG, 7000 Stuttgart, DE

6 Zusatz zu: P 30 45 071.6

(72) Erfinder:

Haug, Ernst, 7032 Sindelfingen, DE; Sebastian, Peter, 7252 Weil der Stadt, DE



Die Anmeldung geht aus von einer Abdeckplatte für eine ein Reserverad aufnehmende Mulde im Kofferraumboden eines Kraftwagens, wobei die Abdeckplatte eine von ihrer Oberseite ausgehende Vertiefung aufweist, die in Form und Tiefe den Abmessungen eines Wagenhebers des Fahrzeugs entspricht, und wobel die Abdeckplatte weitere von oben zugängliche Aufnahmeräume für Bordwerkzeuge od.dgi. aufweist. Eine derartige Abdeckplatte soll dahingehand weitergebildet werden, daß ihre Aufnahmekapazität vergrößert wird bei gleichzeitigem Wegfall sonst vielfach erforderlicher separater Abdeckungen für die verschiedenen Aufnahmeräume. Dies geschleht erfindungsgemäß dadurch, daß in der Abdeckplatte weiterhin eine von ihrer Oberseite ausgehende Vertiefung vorgesehen ist, die in Form und Tiefe den Abmessungen eines Warndreiecks entspricht, und daß innerhalb der Kontur dieser Vertlefung - gegenüber deren Boden nach unten versetzt - zumindest ein Tell der weiteren Aufnahmeräume für Bordwerkzeug od.dgl. angeordnet ist.

Daimler-Benz Aktiengesellschaft Stuttgart-Untertürkheim Daim 13 977/4 8. Oktober 1981

Anspruch

5

10

15

Abdeckplatte für eine ein Reserverad aufnehmende Mulde im Kofferraumboden eines Kraftwagens, wobei die Abdeckplatte eine von ihrer Oberseite ausgehende Vertiefung aufweist, die in Form und Tiefe den Abmessungen eines Wagenhebers des Fahrzeugs entspricht, und wobei die Abdeckplatte weitere von oben zugängliche Aufnahmeräume für Bordwerkzeug od. dgl. aufweist, nach Patent (Patentanmeldung P 30 45 071.6-21), dadurch gekennzeichnet, daß in der Abdeckplatte (4) weiterhin eine von ihrer Oberseite ausgehende Vertiefung (5) vorgesehen ist, die in Form und Tiefe den Abmessungen eines Warndreiecks (6) entspricht, und daß innerhalb der Kontur dieser Vertiefung (5) - gegenüber deren Boden nach unten versetzt - zumindest ein Teil der weiteren Aufnahmeräume (7) für Bordwerkzeug (8) od. dgl. angeordnet ist.

Daimler-Benz Aktiengesellschaft Stuttgart-Untertürkheim Daim 13 977/4 8. Oktober 1981

Abdeckplatte für eine ein Reserverad aufnehmende Mulde im Kofferraumboden eines Kraftwagens

Zusatz zu Patent (Patentanmeldung P 30 45 071.6-21)

Die Erfindung betrifft eine Abdeckplatte für eine ein Reserverad aufnehmende Mulde im Kofferraumboden eines Kraftwagens, wobei die Abdeckplatte eine von ihrer Oberseite ausgehende Vertiefung aufweist, die in Form und Tiefe den Abmessungen eines Wagenhebers des Fahrzeugs entspricht, und wobei die Abdeckplatte weitere von oben zugängliche Aufnahmeräume für Bordwerkzeug od. dgl. aufweist, nach Patent (Patentanmeldung P 30 45 071.6-21).

Der vorliegenden Erfindung lag die Aufgabe zugrunde, eine derartige Abdeckplatte derart weiterzubilden, daß ihre Aufnahmekapazität vergrößert wird bei gleichzeitigem

4_

3

Daim 13 977/4

Wegfall sonst vielfach erforderlicher separater Abdeckungen für die verschiedenen Aufnahmeräume.

Diese Aufgabe wird erfindungsgemäß dadurch gelöst, daß in der Abdeckplatte weiterhin eine von ihrer Oberseite ausgehende Vertiefung vorgesehen ist, die in Form und Tiefe den Abmessungen eines Warndrei-ecks entspricht, und daß innerhalb der Kontur dieser Vertiefung - gegenüber deren Boden nach unten versetzt - zumindest ein Teil der weiteren Aufnahmeräume für Bordwerkzeug od. dgl. angeordnet ist.

Durch eine derartige Anordnung werden praktisch ohne baulichen Mehraufwand die Vorteile erreicht, daß zusätzlich ein Warndreieck untergebracht werden kann und daß dieses gleichzeitig die Funktion einer Abdeckplatte für darunter angeordnete Aufbewahrungsräume übernimmt.

Der Gegenstand der Erfindung soll im folgenden anhand eines in der Zeichnung dargestellten Ausführungsbeispiels näher erläutert werden.

20 In der Zeichnung zeigen:

10

15

- Fig. 1 einen Vertikalschnitt durch eine Reserveradmulde mit erfindungsgemäßer Abdeckplatte, und
- Fig. 2 eine Draufsicht auf einen Teilbereich der Abdeckplatte nach Fig. 1.

4

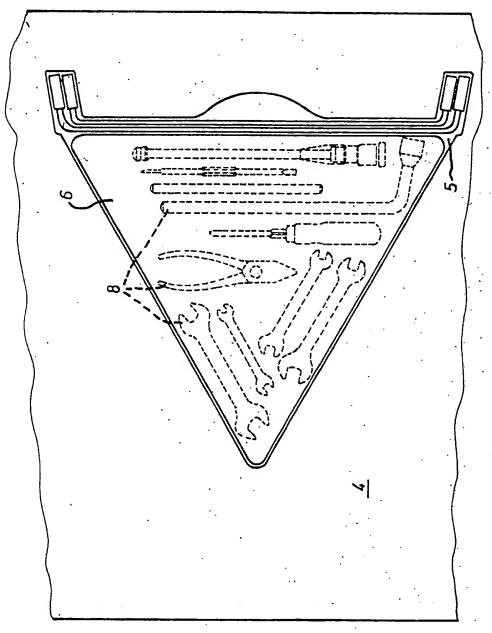
Daim 13 977/4

Eine ein Reserverad 1 aufnehmende Reserveradmulde 2 eines nicht näher gezeigten Kraftwagens, die unterhalb eines Kofferraumbodens 3 liegt, ist durch eine Abdeckplatte 4 abgedeckt. Die Abdeckplatte 4 weist – ausgehend von ihrer Oberseite – eine Vertiefung 5 auf, die in Form und Tiefe den Abmessungen eines Warndreiecks 6 angepaßt ist. Unterhalb der Bodenebene dieser Vertiefung 5 sind in Form weiterer Vertiefungen zusätzliche Aufnahmeräume 7 für Werkzeugteile 8 vorgesehen, die von dem darüber liegenden Warndreieck 6 abgedeckt sind.

10

Daim13877/₁ Bl. 2 v. 2 3140321





Nummer: Int. Cl.³: Anmeldetag: Offenlegungstag:

31 40 321 B 62 D 43/10 10. Oktober 1981 21. April 1983

- 7 ~

